

Strom- und Energiesteuer

Ein Praxis- und Compliancehandbuch

Von

Dr. Mathias Mailänder

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über https://dnb.d-nb.de abrufbar.

Weitere Informationen zu diesem Titel finden Sie im Internet unter https://ESV.info/978-3-503-20006-1

Zitiervorschlag:

Mailänder, Strom- und Energiesteuer

ISBN 978-3-503-20006-1 (gedrucktes Werk) ISBN 978-3-503-20007-8 (eBook)

Alle Rechte vorbehalten © Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG, Berlin 2022 www.ESV.info

Druck: docupoint, Barleben

Vorwort

Natural fact is

Oh honey that I can't pay my taxes

Marvin Gaye, Inner City Blues (Make Me Wanna Holler), 1971

Der Bedeutungszuwachs der Stromsteuer und der Energiesteuer ist ungebrochen – als haushaltspolitische und zunehmend auch klimapolitische Instrumente.

So ist die Besteuerung von Strom und von Energieerzeugnissen eine tragende Säule der Finanzierung in europäischen Staatshaushalten. In Deutschland tragen die Stromsteuer und die Energiesteuer gemeinsam mit rund 47 Milliarden Euro im Jahr 2019 rund 40 Prozent zum Steueraufkommen des Bundes bei. Jede künftige Überarbeitung – oder "Reform" – dieses Bereichs auch im Zeichen der Klimawende muss somit eine Deckung öffentlicher Haushalte im Blick haben. Auch die bevorstehende Neugestaltung der Energiesteuerrichtlinie will daher mit einer Abschaffung von Steuerbefreiungen die Bemessungsgrundlage vergrößern. Ferner sollen künftig der Energiegehalt und der Klimabeitrag die Höhe der Steuersätze für Strom und für Energieerzeugnisse bestimmen.

Auf diesem Wege soll über die Besteuerung von Strom und von Energieerzeugnissen ein wirksames Preissignal zur Erreichung der Klimaziele gesetzt werden. Bereits überarbeitet, teilweise zum 31.12.2021 umzusetzen und spätestens ab dem 13.02.2023 anzuwenden ist die Verbrauchsteuerrichtlinie. Neben die fortschreitende Umsetzung der Klimawende treten Diskussionen um eine sogenannte – allerdings dem Emissionshandel zuzuordnende – CO₂-Grenzsteuer. Die Corona-Krise hat jedenfalls bisher die Rechtssetzung im Bereich des Stromsteuer- und des Energiesteuergesetzes unbeeindruckt gelassen.

Gerade Unternehmen ist angesichts der zunehmend beschleunigten Entwicklung dringend zu raten, im Sinne einer rechtlich und betriebswirtschaftlich nachhaltigen Compliance das eigene Verhalten strategisch an Be- und Entlastungen unter der Stromsteuer und der Energiesteuer auszurichten.

Das vorliegende Werk soll bei diesen zahlreichen – und immer zahlreicher werdenden – Veränderungen einen Beitrag zur Handhabung der komplexen Materie der Besteuerung von Strom und von Energieerzeugnissen durch eine einfache und schnelle Orientierung für den Anwender leisten.

Hamburg, im Dezember 2021

Mathias Mailänder

Inhaltsverzeichnis

vorw	Ort
Tabel	lenverzeichnis
Abkü	rzungsverzeichnis
l Ein	leitung
	Wesen von Strom- und Energiesteuer
	1.1.1 Zwecksetzung
	1.1.2 Aufgabensetzung
	1.1.3 Lenkungszweck
1.2	Hintergrund von Strom- und Energiesteuer
	1.2.1 Europarechtlicher Hintergrund
	1.2.2 Verfassungsrechtlicher Hintergrund
2 Stro	omsteuer
	Einleitung
	2.1.1 Entstehung
	2.1.2 Rechtsgrundlagen
	2.1.3 Entwicklung
	Grundlagen
	2.2.1 Gesetzesaufbau
	2.2.2 Steuergegenstand und Steuergebiet
	2.2.3 Steuertarif
2.3	Die Erlaubnispflicht
	2.3.1 Allgemeines
	2.3.2 Pflichtige
	2.3.3 Antragsverfahren
	2.3.4 Erlaubnisscheinverfahren
	2.3.5 Inhaberpflichten
2.4	Steuerentstehung und Steuerschuldner
	2.4.1 Steuerentstehung
	2.4.2 Steuerschuldner
	Begünstigungen
	2.5.1 Entlastungsverfahren im Überblick
	2.5.2 Steuerbefreiungen (§ 9 Abs. 1 StromStG)
	2.5.3 Weitere Steuerermäßigungen
	2.5.4 Steuerbegünstigungen für bestimmte Verfahren und Prozesse
	des Produzierenden Gewerbes (§ 9a StromStG)
	2.5.5 Steuerentlastungen für das Produzierende Gewerbe (§§ 9b, 10
	StromStG)
	2.5.6 Steuerentlastung für den öffentlichen Personenverkehr
	(§ 9c StromStG)

3	En	ergiesteuer	85
		Einleitung	85
		3.1.1 Entstehung	85
		3.1.2 Rechtsgrundlagen	85
		3.1.3 Entwicklung	86
	3.2	Steuergebiet	87
		Gegenstand	87
		3.3.1 Energieerzeugnisse nach § 1 Abs. 2 EnergieStG	87
		3.3.2 Unbenannte Energieerzeugnisse nach § 1 Abs. 3 EnergieStG	90
		3.3.3 Ausnahmen vom Tatbestand des § 1 Abs. 3 EnergieStG	9]
	3.4	Steuertarif (§ 2 EnergieStG)	92
		3.4.1 Aufbau	92
		3.4.2 Regelsteuersätze (§ 2 Abs. 1 EnergieStG)	9
		3.4.3 Befristete niedrige Steuersätze (§ 2 Abs. 2 EnergieStG)	94
		3.4.4 Reduzierte Steuersätze (§ 2 Abs. 3 EnergieStG)	9
		3.4.5 Ähnlichkeitsregelung (§ 2 Abs. 4 EnergieStG)	98
		3.4.6 Feste Energieerzeugnisse (§ 2 Abs. 4a EnergieStG)	99
			100
	3.5		100
			100
			102
			108
			11
			124
	3.6		130
		· ·	13
		3.6.2 Entstehung der Steuer	13
			13
			138
		3.6.5 Auffangtatbestand (§ 36 EnergieStG)	13
			139
	3.7		14
			14
			144
			148
		3.7.4 Steuerbefreiungen	149
		· ·	152
	Таг		104
ł		1	199
		U	199 199
			20 20
	4.4	- O	20 20
		0 0	20 20
			20
		4.4.3 Reaktionsmöglichkeiten	208

Anlage 1: Projektbeschreibung für die Ausschreibung des Bundesfinanzministeriums zum Forschungsvorhaben fe 6/20: "Effekte einer					
Novellierung der Entlastui	ngstatbestände für die Unternehmen des				
Produzierenden Gewerbes	s im Energie- und Stromsteuergesetz" 2	211			
1. Titel des Forschungsvo	orhabens2	211			
2. Ausgangslage, Forschu	ıngsbedarf2	211			
3. Leistungsbeschreibun	g 2	213			
4. Zeithorizont (Laufzeit	in Monaten ab Auftragsvergabe)2	217			
Zum Autor		219			
Stichwortverzeichnis					